

MARIO DANGL NUR VON DEUTSCHLANDS NR. 1 BEZWUNGEN

Von 28. – 30. Oktober 2011 fand in Algund/Südtirol das 41. Internationale Pokalturnier statt. Dreimal DANGL und einmal LIDLGRUBER nahmen den weiten Weg von rund 500 Kilometern auf sich, um unsere „italienischen“ Freunde wieder zu besuchen.



Erstmals wurde auf der niegelagelten neuen Miniaturgolfanlage gespielt und alle Teilnehmer waren gespannt, ob diese Anlage auch so schwer sein würde, wie die alte. Gleich vorweg – das Ultimoergebnis von 18 gelang keinem Spieler, aber zweimal fiel eine 19.



Alle Augen richteten sich in den Finalrunden auf die Herrenkategorie, wo Mario DANGL von der Polizei-Sport-Vereinigung Steyr dem deutschen Ranglistenführenden Alexander GEIST (Weltmeister 2010, Vizeweltmeister 2011 mit der deutschen Herrennationalmannschaft) einen spannenden Kampf lieferte. Nach sechs von neun Runden waren beide noch Punktegleich, in den letzten drei Durchgängen konnte sich GEIST (BGSC Hardenberg-Pötter/D) knapp absetzen und gewann mit einem Schnitt von 21,9 Schlägen vor DANGL (22,3) und Ralf GEISLER (1. MGC Metzingen/D).

Auch auf's Stockerl schaffte es unsere Rosi DANGL bei den weiblichen Senioren. Ihr gelang es, in der Superfinalrunde die Schweizerin Renate HOHL (MGC Reineck) noch um einen Schlag abzufangen und damit belegte sie hinter der Deutschen Maria SPIELEDER (1. BGC Bad Füssing) den zweiten Rang.



Gemeinsam reichte es damit für Rosi, Fritz und Mario DANGL sowie Roland LIDLGRUBER für den ausgezeichneten dritten Rang im Mannschaftsbewerb – nur geschlagen von den Heimvereinen Algund und Naturns.

H.P.